

Vermögen per 1. Jänner 1946		S 3246.88
Einnahmen 1946: Mitgliedsbeiträge und Spenden . . .	S 2228.30	
Zeitschriftenbezüge	S 1854.—	S 4082.30
		<u>S 7329.18</u>
Ausgaben 1946: Bibliothek	S 617.—	
Bürospesen	S 692.02	
Porti	S 103.83	
Zeitschrift	S 284.80	S 1697.65
		<u>S 5631.53</u>
Hievon erliegen: In der Kassa	S 87.19	
In der Postsp. Kassa, Neu	S 2637.88	
In der Postsp. Kassa, N. Sperr	S 3.16	
In der Postsp. Kassa, Alt	S 24.21	
In der Postsp. Kassa, A. Sperr	S 879.09	
Bei Lichtner	S 2000.—	S 5631.53

Hierauf stellte das älteste der anwesenden Mitglieder, Herr Dr. Galvagni, den Antrag, den langjährigen Vorsitzenden der Gesellschaft, Herrn Arch. W. Metzky in Anerkennung seiner Verdienste um die Gesellschaft zum Ehrenmitglied zu ernennen. Der Antrag wurde mit lebhaftem Beifall einstimmig angenommen. Nachdem noch Fragen der Zeitschrift besprochen worden waren, wurde nach Dankesworten des Vorsitzenden an alle Mitarbeiter die Versammlung um 20 Uhr geschlossen.

Nachrichten über Museen, Sammler und Sammlungen.

a) Museen.

München, Entomologische Abteilung der Zoologischen Staatssammlung (Leiter: F. Daniel), (13 b) München 38, Menzingerstraße 13 bzw. Schloß Nymphenburg, Bayern, amerikanische Zone.

b) Privatsammlungen und Personalien.

Dr. Adamczewski, früher Museum Warschau, hat in Warschau alles verloren, arbeitet jetzt, speziell Pterophoridae, am British Museum, Natural History, London.

Ing. Moritz Breyer, Kamienna Góra (Landeshut/Schlesien) Kolejowo 22, III. Dolni Slask (Nieder-Schlesien), Sammlung erhalten.

Prof. Burgeff, (13 a) Würzburg, Klinikgasse 1, Botanisches Institut, Bayern, amerikanische Zone.

A. Gremminger, Karlsruhe i. Baden, Gottesauer Platz 1, (17 a) Deutschland, amerikanische Zone. Sammlung erhalten.

Dr. Franz Groschke (früher Bad Reinerz bzw. Bellinchen a. d. Oder), jetzt Hohenthau, Kreis Tirschenreuth, Wurzelbrunnhütte, (13 a) Bayern, amerikanische Zone.

J. E. Kammel †. Die hinterlassene, insbesondere an Parnassier-reiche Sammlung wurde vom Landesmuseum in Troppau angekauft.

Dr. Ing. Ed. Kunz, früher Klettendorf bei Breslau, jetzt Schwerin, Wallstraße 18, (3), Mecklenburg-Vorpommern, Deutschland, russische Zone. Hat alles verloren.

Dr. Gustaf de Lattin ist am Institut für Rebzuchtfor-schung tätig. (13 a) Würzburg 7, Veitshöchheimerstraße 150, Bayern, amerikanische Zone.

H. Marschner (Breslau), Sammlung vernichtet.

Reg.-Präsident Ludwig Osthelder, alles intakt, jetzt (13 b) München, St. Annastraße 15/II r., Bayern, amerikanische Zone. Arbeitet jetzt hauptsächlich mit Mikrolepidopteren.

V. B. Polaček, Brandýs nad Labem, č. 601 ulice Komenského, Č. S. R.

J. Romaniszyn, Lwów, ist gestorben, seine Sammlung jetzt in der Akademie der Wissenschaften in Krakau.

Baron Dr. K. v. Rosen, früher Kustos der Münchner Musealsammlung, ist anfangs 1947 verstorben.

A. Silbernagel, Prag, ist 1945 gestorben.

Dr. S. Toll, wohlauf, Sammlung erhalten. Neue Anschrift: Katowice, Szafranska 1, Polen.

H. Vollmer †, Karlsruhe. Die hinterlassene, unversehrte Sammlung ist kürzlich von Rechtsanwalt G. Prack (früher Frankfurt a. Main), (16) Altweilnau im Taunus, Deutschland, amerikanische Zone, geschlossen angekauft worden.

Literaturreferat.

W. Hackman, Neue Phthorimaea-Arten (Lepid. Gelechiidae) aus Ostfennoskandien. Notulae Entomologicae XXVI, 1946, p. 60—64. (Sep.) — Auf Grund einer Revision des finnischen Materials der Gattung *Phthorimaea* aus privaten Sammlungen und jener der Universität Helsingfors beschreibt Verfasser folgende vier neue Arten:

Fennicella n. sp. Durch die ockergelbe Einmischung auf den Vorderflügeln von der sehr ähnlichen *parentesella* Toll unterschieden. Da Toll in seiner Beschreibung die Genitalien nicht abgebildet hat, konnte nicht festgestellt werden, ob *fennicella* wirklich als selbständige Art oder nur als geographische Rasse der *parentesella* anzusehen ist.

Brunneomaculella n. sp., eine kleine (Exp. 12—13 mm), düstere, der *fennicella* nahestehende Art, die jedoch durch den breiteren, kürzeren Saccus nicht schwer zu erkennen ist.

Tengströmi n. sp. (Günther i. litt.) Ebenfalls in die Verwandtschaft der vorigen zwei Arten gehörend und schon lange unter obigem Namen bekannt, jedoch nicht veröffentlicht. Charakterisiert durch die lebhaft, helle Färbung und die stumpfwinkelige Uncus-Spitze.

Subvicinella n. sp. Mit diesem Namen wird eine weitverbreitete, bisher unter dem Namen *vicinella* Frey bekannte Art belegt. Hering führt in „Tierwelt Mitteleuropas“ diese Art als *vicinella* Douglas an. Banks hat aber schon 1909 festgestellt, daß *vicinella* Dgl. (1850) mit der früher (1839) beschriebenen *leucomelanella* Zeller synonym ist. Petry hat 1912 nachgewiesen, daß die bei uns an *Stellaria nemorum* lebende Art nichts mit *leucomelanella* Z. zu tun hat, sondern höchstwahrscheinlich die von Frey (1856) erwähnte „*vicinella*“ ist. Dieser Name wird jetzt durch *subvicinella* ersetzt.

Die Beschreibungen werden durch Skizzen der männlichen und weiblichen Kopulationsorgane illustriert. Klimesch.

Dr. Loritz: Sur deux nouvelles formes de *Lithina convergata* de Villers (scutularia Duponchel). (Ueber zwei neue Formen von *L. convergata*.) Bull. du Muséum d'Histoire Naturelle de Marseille, Bd. VI, 1946, Nr. 3—4, p. 102—105, 1 Tfl. (Sep.). — Es werden zwei bei Gattières in den Seealpen gefundene, durch die hell weißgraue Oberseite gekennzeichnete Aberrationen beschrieben und abgebildet: f. *petiti* mit verloschenem Basal- und dünnen Außenstreif der Vorderflügel, während letzterer bei der f. *semi-umbrosa* besonders stark ausgeprägt ist. Reisser.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zeitschrift der Wiener Entomologischen Gesellschaft](#)

Jahr/Year: 1946

Band/Volume: [31](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Nachrichten über Museen, Sammler und Sammlungen. 190-191](#)